

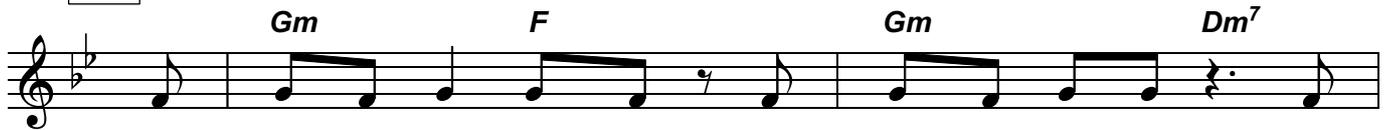
Du hauchst Leben in mich

November

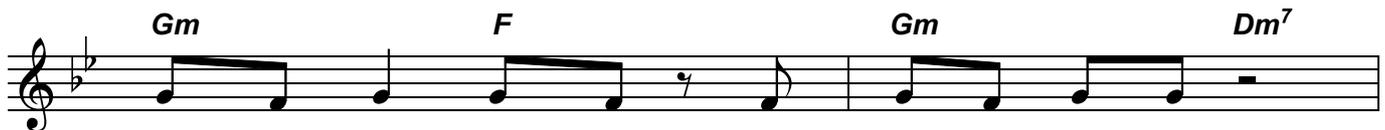
T: Annett Weinbrenner
M: Janosch Kessler

♩ = 124

Str.



1. Die Schul - tern ganz un - ten, dort sind sie zu - haus. Die
2. Dein Licht ist er - lo - schen. Was bleibt noch von mir? Der
3. Es fal - len die Tröpf - chen ganz lei - se auf Grau. Aus



Wän - de so ein - sam. Ich will hier nur raus.
Wind treibt den Schnee an, komm frier hier mit mir.
Ne - bel wird Le - ben, wird Mor - gen, wird Tau.



In mir schreit es laut nach dir: Kannst du mich hörn? Wie
Hil - fe, al - les viel zu groß, ich bin so klein. Der
Mit ge - ziel - tem A - tem, da hauchst du ein "Ja." Am



ist es, wo du bist? Darf ich dich dort störn?
Him - mel so dun - kel, die Welt holt mich ein.
En - de der Näch - te weiß ich, du bist da.

Refr.



Sieh mich an, schwei-ge und samm-le__ mich auf. Sieh mich an, schwei-ge und



hol mich hier raus. Ver - lo - ren im Dun - kel, ers - tan - den die Mäch - te. Ich



such dei - ne Fun - ken, du träumst mei - ne Näch - te. Ich glaub



Zwei - fel__ an dich, du hauchst Le - ben__ in mich.